

23.07.2015 - 07:18 Uhr

EQS-Adhoc: Mikron Holding AG: Starker Franken und volatiler Auftragseingang bremsen Mikron

EQS Group-Ad-hoc: Mikron Holding AG / Schlagwort(e):

Halbjahresergebnis

Mikron Holding AG: Starker Franken und volatiler Auftragseingang bremsen Mikron

23.07.2015 / 07:00

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Medienmitteilung zum Halbjahresabschluss 2015

Starker Franken und volatiler Auftragseingang bremsen Mikron

Biel, 23. Juli 2015, 7.00 Uhr - Der starke Franken, der volatile Auftragseingang und als Folge davon die unausgeglichene Auslastung einzelner Standorte haben die Entwicklung der Mikron Gruppe im ersten Halbjahr 2015 gebremst. Die Gruppe musste einen EBIT-Verlust von CHF -2,7 Mio. und einen Umsatzrückgang um 10% auf CHF 107,8 Mio. (erstes Halbjahr 2014: CHF 119,4 Mio.) hinnehmen. Für das Geschäftsjahr 2015 rechnet die Mikron Gruppe neu mit einem Umsatz, der leicht unter dem Vorjahreswert liegt, und mit einem knapp positiven EBIT.

Die Mikron Gruppe erreichte im ersten Halbjahr 2015 einen Bestellungseingang von CHF 118,3 Mio. Dies entspricht im Vergleich zum entsprechenden Betrag von 2014 (CHF 139,2 Mio.) einem Rückgang um 15%. Währungsbereinigt hätte ein Rückgang um 10% resultiert. Während das Geschäftssegment Automation den sehr hohen Vorjahreswert erwartungsgemäss nicht erreichte und einen Rückgang von 35% verzeichnen musste, erzielte das Geschäftssegment Machining eine Steigerung um 19% - dies allerdings im Vergleich zum sehr tiefen Wert der entsprechenden Vorjahresperiode. Der Umsatz der Mikron Gruppe sank von CHF 119,4 Mio. im ersten Halbjahr 2014 um 10% auf CHF 107,8 Mio. im ersten Semester 2015. Bei unveränderten Wechselkursen hätte ein um rund CHF 9,2 Mio. höherer Umsatz resultiert. Beide Geschäftssegmente erwirtschafteten weniger Umsatz als in der entsprechenden Vorjahresperiode: Mikron Automation CHF 55,1 Mio. (-3%) und Mikron Machining CHF 52,7 Mio. (-16%). Per Ende Juni 2015 verfügt die Mikron Gruppe über einen Auftragsbestand von CHF 124,1 Mio. (8% weniger als Ende Juni 2014), der nach wie vor ungleichmässig über die verschiedenen Standorte verteilt ist.

Für das erste Halbjahr 2015 weist die Mikron Gruppe einen EBIT-Verlust von CHF -2,7 Mio. aus. Bei Mikron Automation resultierte ein EBIT-Verlust von CHF -0,4 Mio., bei Mikron Machining einer von CHF -3,8 Mio. Ohne die negativen Währungseinflüsse hätte die Gruppe das erwartete ausgeglichene Resultat erzielt, und das Geschäftssegment Automation hätte - trotz Umsatzrückgang - die Profitabilität gesteigert.

Mikron Automation

Der US-amerikanische Absatzmarkt von Mikron Automation entwickelte sich im ersten Halbjahr 2015 weiter positiv. In Europa hingegen nahm der Druck auf die Margen zu - insbesondere durch den Entscheid der Schweizerischen Nationalbank, den Euromindestkurs aufzuheben. Ausserdem sah sich das Geschäftssegment einem starken Konkurrenzdruck, in erster Linie durch deutsche Mitbewerber, ausgesetzt. Wie erwartet konnte Mikron Automation im ersten Halbjahr 2015 mit CHF 56,1 Mio. den ausserordentlich hohen

Bestellungseingang des Vorjahres (CHF 86,9 Mio.) nicht wiederholen. Der Auftragsbestand lag mit CHF 69,9 Mio. (erstes Halbjahr 2014: CHF 89,9 Mio.) immer noch auf einem guten Niveau. Weil sich einige Projekte in einem frühen oder späten Entwicklungsstadium befanden, reduzierte sich der Umsatz im ersten Halbjahr 2015 auf CHF 55,1 Mio. (erstes Halbjahr 2014: CHF 56,9 Mio.). Ohne Berücksichtigung der währungsbedingten Wertanpassung auf Aufträgen in Arbeit hätte das Geschäftssegment einen positiven EBIT von CHF 0,8 Mio. (Vorjahr CHF -0,2 Mio.) erzielt.

Mikron Machining

Mikron Machining verzeichnete im ersten Halbjahr 2015 erneut einen sehr uneinheitlichen Geschäftsverlauf: Während sich die Werkzeuge und Ersatzteile nach wie vor einer guten Nachfrage erfreuten, musste das Geschäftssegment im zweiten Quartal einen Rückgang im Maschinengeschäft hinnehmen. Trotz ansprechenden und relativ stabilen Offertanfragen von Kunden blieb insbesondere der Bestellungseingang für die in Deutschland hergestellten Lineartransfermaschinen weit hinter den Erwartungen zurück. Den Bestellungseingang steigerte Mikron Machining von tiefen CHF 52,6 Mio. im ersten Halbjahr 2014 auf CHF 62,5 Mio. im ersten Semester 2015. Den Auftragsbestand konnte das Geschäftssegment von CHF 46,3 Mio. auf CHF 54,1 Mio. erhöhen, wobei einzelne Aufträge erst 2016 und später Umsatz generieren werden. Der Umsatz reduzierte sich von CHF 63,1 Mio. auf CHF 52,7 Mio. Auch die Profitabilität entwickelte sich unter dem Einfluss der Frankenstärke sowie wegen des deutlichen Umsatzrückgangs negativ.

Ausblick

Für das zweite Halbjahr 2015 erwartet die Mikron Gruppe eine unverändert anspruchsvolle, von Unsicherheiten geprägte und - insbesondere beim Auftragseingang im Maschinengeschäft - volatile Situation. Dabei werden vor allem die Schweizer Gesellschaften weiterhin einem massiven Margendruck ausgesetzt sein. Optimistisch stimmen die nach wie vor stabile Nachfrage nach Werkzeugen und Serviceleistungen sowie laufende Verhandlungen mit bestehenden und neuen Kunden über zahlreiche Projekte. Ebenfalls erfreulich präsentiert sich die Ausgangslage für Mikron Automation in den USA. Insgesamt erwartet die Gruppe einen Anstieg der Umsätze und damit auch eine Rückkehr in die Gewinnzone. Die eigenen Erwartungen für das Geschäftsjahr 2015 muss die Mikron Gruppe dennoch nach unten korrigieren: Sie rechnet neu mit einem Umsatz, der leicht unter dem Vorjahreswert liegt, und mit einem leider nur knapp positiven EBIT.

Schlüsselzahlen 1. Halbjahr 2015 der Mikron Gruppe

	1.1.- 30.6.15	1.1.- 30.6.14	+/-
CHF Mio., ausser Personalbestand und Eigenkapitalquote			
Bestellungen	118,3	139,2	-15,0%
- Machining	62,5	52,6	18,8%
- Automation	56,1	86,9	-35,4%
Umsatz	107,8	119,4	-9,7%
- Machining	52,7	63,1	-16,5%
- Automation	55,1	56,9	-3,2%
Auftragsbestand	124,1	135,6	-8,5%
- Machining	54,1	46,3	16,8%
- Automation	69,9	89,9	-22,2%
EBIT	-2,7	2,4	n. a.
Unternehmensergebnis		-3,9	1,4 n. a.
Betrieblicher Cashflow		-2,4	2,6 n. a.
	30.6.15	31.12.14	+/-
Personalbestand		1'172	1'162 0,9%
- Machining		583	565 3,2%
- Automation		585	592 -1,2%
Bilanzsumme		229,3	237,3 -3,4%
Eigenkapitalquote		65,0%	65,5% -0,5%

Ende der Ad-hoc-Mitteilung

23.07.2015 Mitteilung übermittelt durch die EQS Schweiz AG.
www.eqs.com - Medienarchiv unter <http://switzerland.eqs.com/de/News>
Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Informationen und Erläuterungen des Emittenten zu dieser Mitteilung:

Kurzporträt der Mikron Gruppe

Die Mikron Gruppe entwickelt und vertreibt Fertigungs- und Automatisierungslösungen für hochpräzise Herstellungsprozesse. Die in der Schweizer Innovationskultur verankerte Gruppe ist ein weltweit tätiger, führender Partner von Unternehmen in der Automobil-, der Medizinal-geräte- und Pharma-, der Konsumgüter-, der Schreibgeräte- und der Uhrenindustrie. Die beiden Divisionen Mikron Automation und Mikron Machining haben ihren Hauptstandort in der Schweiz (Boudry und Agno). Zusätzliche Produktionswerke befinden sich in Deutschland, Singapur, China und den USA. Die rund 1200 Mitarbeitenden der Mikron Gruppe können sich auf über 100 Jahre Erfahrung in der Herstellung von hochpräzisen Produkten in grossen Stückzahlen stützen. Die Aktien der Mikron Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (MIKN).

Kontakt

Mikron Management AG, Martin Blom, CFO Mikron Group
Telefon +41 62 916 69 60, ir.mma@mikron.com

Download Medienmitteilung

www.mikron.com/news

Investor-Relations-Kalender

08.03.2016, 07.00 Uhr, Medienmitteilung Veröffentlichung Geschäftsbericht 2015

08.03.2016, 10.00 Uhr, Medien- und Analystenkonferenz

12.04.2016, 16.00 Uhr, Generalversammlung 2016

Mikron(R) ist eine Marke der Mikron Holding AG, Biel (Schweiz).

379729 23.07.2015

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050036/100775814> abgerufen werden.